



DE – ACHTUNG: Die Verwendung des Innotech-Produkts ist erst zulässig nachdem die Gebrauchsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen wurde.

DE

EN – ATTENTION: Use of the Innotech product is only permitted after the instruction manual has been read in the respective national language.

EN

IT – ATTENZIONE: L'utilizzo del prodotto Innotech è permesso solo previa lettura del manuale di istruzioni nella lingua del paese corrispondente.

IT

FR – ATTENTION : L'utilisation du produit Innotech n'est autorisée qu'après la lecture du mode d'emploi correspondant dans la langue du pays.

FR

NL – ATTENTIE: Het gebruik van dit Innotech product is pas toegestaan, nadat de gebruikshandleiding in de taal van het betreffende land gelezen werd.

NL

SV – O B S : Denna Innotech-produkt får inte användas, förrän bruksanvisningen på respektive lands språk har lästs igenom.

SV

DK – GIV AGT: Det er først tilladt at anvende Innotech-produktet, før end brugsvejledningen på det pågældende lands sprog er læst.

DK

ES – ATENCIÓN: El uso del producto Innotech sólo está permitido después de que se hayan leído las instrucciones de uso en el idioma del respectivo país.

ES

PT – ATENÇÃO: O uso do produto Innotech apenas é permitido depois de ter lido as instruções de uso na respectiva língua nacional.

PT

PL – UWAGA: korzystanie z produktu Innotech jest jedynie dozwolone po przeczytaniu podręcznika w języku narodowym.

PL

RO – ATENȚIE: Utilizarea produsului Innotech este autorizată abia după ce au fost citite instrucțiunile originale de utilizare în limba țării respective.

RO

SL – POZOR: Uporaba izdelka Innotech je dovoljena šele po tem, ko navodila preberete v svojem jeziku.

SL

CZ – POZOR: Práce s výrobkem Innotech je povolena až po prostudování návodu k použití v příslušném jazyce daného státu.

CZ

SK – POZOR: Používanie výrobku Innotech je povolené až potom, keď ste si prečítali návod na obsluhu v jazyku príslušnej krajiny.

SK

HU – FIGYELEM: Az Innotech termékek használatá csak az után engedélyezett, miután saját nyelvén elolvasta a használati utasítást.

HU

ZH – 注意: 只有在阅读了当地语言的使用说明后, 才能使用 Innotech 公司的产品。

ZH

Vor Gebrauch müssen folgende Sicherheitshinweise und der neueste Stand der Technik berücksichtigt werden.

- "DAS-21" darf nur von geeigneten, fach-/sachkundigen, mit dem Dachsicherheitssystem vertrauten Personen nach neuestem Stand der Technik aufgebaut werden.
- Das System darf nur von Personen montiert bzw. benutzt werden, die mit dieser Gebrauchsanleitung - sowie mit den vor Ort geltenden Sicherheitsregeln vertraut, körperlich bzw. geistig gesund und auf PSA (Persönlichen Schutzausrüstung) geschult sind.
- Gesundheitliche Einschränkungen (Herz- und Kreislaufprobleme, Medikamenteneinnahme, Alkohol) können die Sicherheit des Benutzers bei Arbeiten in der Höhe beeinträchtigen.
- Während der Montage/Verwendung der Anschlageinrichtung "DAS-21" sind die jeweiligen Unfallverhütungsvorschriften (z.B. Arbeiten auf Dächern) einzuhalten.
- Es muss ein Plan vorhanden sein, der Rettungsmaßnahmen bei allen möglichen Notfällen berücksichtigt.
- Vor Arbeitsbeginn müssen Maßnahmen getroffen werden, dass keine Gegenstände von der Arbeitsstelle nach unten fallen können. Der Bereich unter der Arbeitsstelle (Bürgersteig, etc.) ist freizuhalten.
- Die Monteure müssen sicherstellen, dass der Untergrund für die Befestigung der Anschlageinrichtung geeignet ist. Im Zweifelsfall ist ein Statiker hinzuzuziehen.
- Die Anschlageinrichtung am Dach ist für die Beanspruchung in alle Richtungen parallel zur Montagefläche oder rechtwinkelig zur Stütze vorgesehen.
- Sollten Unklarheiten während der Montage auftreten, ist unbedingt mit dem Hersteller Kontakt aufzunehmen.
- Die fachgerechte Befestigung des Sicherungssystems am Bauwerk muss durch Protokolle und Fotos der jeweiligen Einbausituation dokumentiert werden.
- Edelstahl darf nicht mit Schleifstaub oder Stahlwerkzeugen in Berührung kommen, dies kann zu Korrosionsbildung führen.
- Alle Edelstahlschrauben sind vor der Montage mit einem geeigneten Schmiermittel zu schmieren. (Beigepackt: Weicon AntiSeize ASW 10000 oder gleichwertig)
- Der Anschlagpunkt sollte so geplant, montiert und benutzt werden, dass bei fachgerechter Verwendung der Persönlichen Schutzausrüstung kein Sturz über die Absturzkante möglich ist. (Siehe Planungsunterlagen unter www.innotech.at)
- Beim Zugang zum Dachsicherungssystem sind die Positionen der Anschlageinrichtungen durch Pläne (z.B. Skizze der Dachdraufsicht) zu dokumentieren.
- Sollten nach der Abnahme der Sicherungsanlage Umbauarbeiten in unmittelbarer Nähe zum Sicherungssystem durchgeführt werden, so muss sichergestellt werden, dass diese Arbeiten keinen Einfluss auf die Sicherheit des verbauten Sicherungssystems haben! Im Zweifelsfall ist ein Statiker hinzuzuziehen bzw. mit dem Hersteller Kontakt aufzunehmen.
- Der erforderliche Mindestfreiraum unter der Absturzkante errechnet sich: Herstellerangabe der verwendeten Persönlichen Schutzausrüstung inkl. Seilauslenkung + Körpergröße + 1 m Sicherheitsabstand.

- Die Abdichtung der Dacheindeckung hat fachgerecht nach den einschlägigen Richtlinien zu erfolgen.
- Die Befestigung am "DAS-21" geschieht durch die Anschlagöse stets mit einem Karabiner und muss mit einer persönlichen Schutzausrüstung entsprechend EN 361 (Auffanggurt) und EN 363 (Auffangsystem) verwendet werden.
- Für den horizontalen Einsatz dürfen nur Verbindungsmittel verwendet werden die für diesen Verwendungszweck geeignet und für die entsprechende Kantenausführung (scharfe Kanten, Trapezblech, Stahlträger, Beton etc.) geprüft sind.
- Es können durch die Kombination einzelner Elemente der genannten Ausrüstungen Gefahren entstehen, indem die sichere Funktion eines der Elemente beeinträchtigt werden kann. (Jeweilige Gebrauchsanweisungen beachten!)
- Vor Verwendung ist das gesamte Sicherungssystem auf offensichtliche Mängel durch Sichtkontrolle (z.B. lose Schraubverbindungen, Verformungen, Abnutzung, Korrosion, defekte Dacheindichtung etc.) zu prüfen. Bestehen Zweifel hinsichtlich der sicheren Funktion des Sicherungssystems ist dieses durch einen Fachkundigen zu überprüfen (schriftliche Dokumentation).
- Die gesamte Sicherheitseinrichtung muss mindestens einmal jährlich einer Prüfung durch einen Fach-/Sachkundigen unterzogen werden. Die Prüfung durch einen Fach-/Sachkundigen ist im Prüfprotokoll zu dokumentieren.
- Nach einer Sturzbelastung ist das gesamte Sicherungssystem dem weiteren Gebrauch zu entziehen und durch einen Fach-/Sachkundigen zu prüfen (Teilkomponenten, Befestigung am Untergrund etc.).
- "DAS-21" wurde zur Personensicherung entwickelt und darf nicht für andere Zwecke verwendet werden. Niemals undefinierte Lasten an das Sicherungssystem hängen.
- Bei Windstärken die über das übliche Maß hinausgehen dürfen Sicherungssysteme nicht mehr verwendet werden.
- Es dürfen keine Änderungen an der freigegebenen Anschlageinrichtung vorgenommen werden.
- Bei geneigten Dachflächen muss durch geeignete Schneefangvorrichtungen das Abrutschen von Schneebelag (Eis, Schnee) verhindert werden.
- Bei Überlassung des Sicherungssystems an externe Auftragnehmer ist das Verständnis dieser Aufbau- und Verwendungsanleitungen schriftlich zu bestätigen.
- Wird die Ausrüstung in ein anderes Land verkauft, muss die Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache zur Verfügung gestellt werden!
- Der Sicherheitsdachhaken dient als Anseilsicherung für maximal zwei Personen (inklusive 1 Person für Ersthilfeleistung).
- Sicherheitsseile dürfen nur in Verbindung mit Karabiner in den Anschlagpunkt eingehängt werden.
- Der Sicherheitsdachhaken darf nicht als Anschlagpunkt für ein Horizontal-Seilsicherungssystem nach EN 795 C verwendet werden.

Ein nicht mehr sicher scheinendes Produkt darf im Zweifelsfall nicht mehr verwendet werden und muss sofort ersetzt werden!

2.1 VOR JEDEM GEBRAUCH ZU ÜBERPRÜFEN:

- Vor Verwendung ist das gesamte Sicherungssystem auf offensichtliche Mängel zu prüfen. (z.B. lose Schraubverbindungen; Verformungen; Abnutzung; Korrosion; extreme Verschmutzung; oder sonstige Schäden etc.)
- keine Anzeichen von Verschleiß
- keine Beschädigungen
- Überzeugen Sie sich zusätzlich anhand von Abnahmeprotokoll und Prüfprotokoll von der Einsatztauglichkeit des gesamten Sicherungssystems und der Schutzausrüstung.

2.2 JÄHRLICHE ÜBERPRÜFUNG:

Das Sicherungssystem "DAS-21" muss mindestens einmal jährlich von einer fach-/sachkundigen, mit dem Sicherungssystem vertrauten Person überprüft werden, da die Sicherheit des Benutzers von der Wirksamkeit und Haltbarkeit der Ausrüstung abhängig ist. Abhängig von der Gebrauchsintensität und Umgebung kann es zu kürzeren Prüfintervallen kommen (z.B. bei korrosiver Atmosphäre, etc.). Die Prüfung durch den Fach-/Sachkundigen ist im Prüfprotokoll der "DAS-21" Aufbau- und Verwendungsanleitung zu dokumentieren und gemeinsam mit dieser aufzubewahren.

Die Prüfintervalle entnehmen Sie den Typenschild beziehungsweise dem Prüfprotokoll.

2.3 ACHTUNG! NICHT MEHR VERWENDEN WENN:



- Beschädigungen oder Abnutzung an Bestandteilen ersichtlich sind
- Beanspruchung durch Absturz erfolgt ist
- Mängel bei der regelmäßigen Überprüfung festgestellt werden
- Die Produktkennzeichnung nicht mehr lesbar ist

Bestehen Zweifel hinsichtlich der sicheren Funktion des Sicherungssystem darf dieses nicht mehr verwendet werden und ist durch einen Fach-/Sachkundigen zu überprüfen (schriftliche Dokumentation). Gegebenenfalls muss das Produkt sofort ersetzt werden.

3

ANWENDUNG

Zugelassen zum **Einhängen** einer **Dachauflegeleiter**. Als **Anschlagpunkt** am Steildach für **2 Personen** (inklusive 1 Person für Ersthilfeleistung).

Geeignet für folgende Absturzschutzsysteme nach EN 363:2008

- Rückhaltesysteme
- Arbeitsplatzpositionierungssysteme
- Auffangsysteme
- Rettungssysteme

Für die sichere Anwendung sind die jeweiligen Angaben der PSA-Hersteller zu beachten.

4

GEWÄHRLEISTUNG

Bei normalen Einsatzbedingungen wird eine Gewährleistung auf alle Bauteile für 2 Jahre gegen Fertigungsfehler gewährt. Wird das Sicherungssystem jedoch in besonders korrosiven Atmosphären eingesetzt, kann sich diese Frist verkürzen.

Im Belastungsfall (Sturz, Schneedruck, etc.) erlischt der Gewährleistungsanspruch auf jene Bauteile die energieabsorbierend konzipiert wurden bzw. sich eventuell verformen und somit getauscht werden müssen.

Achtung: Für die Systemmontage und Bauteile die von fach-/sachkundigen Montagefirmen in deren Verantwortung geplant und installiert wurden, übernimmt bei unsachgemäßer Montage INNOTECH® weder Verantwortung noch Gewährleistung.

5

ZULASSUNG

"DAS-21" wurde zum Einbau am Dach geprüft und zertifiziert nach **EN 517:2006 TYP-B**

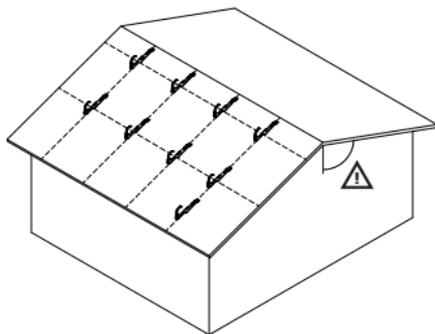
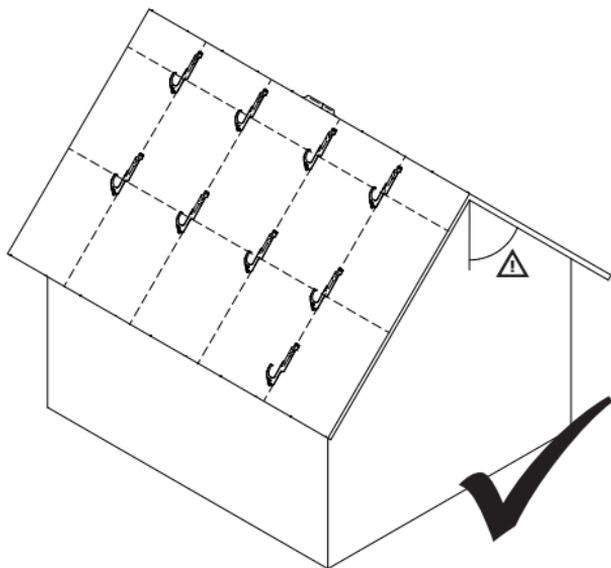
"DAS-21" wurde nach EN 517:2006 Typ-B in alle Belastungsrichtungen (auch in -Y Richtung = Richtung First) geprüft.

Die Prüfung erfolgte statisch und dynamisch am Originaluntergrund.

BEI DER BAUMUSTERPRÜFUNG EINGESCHALTETE NOTIFIZIERTE STELLE:

TÜV Austria Services GmbH, Deutschstrasse 10, A - 1230 Wien

"DAS-21" ist ein Sicherheitsdachhaken welcher auf einem statisch geprüften Untergrund (z.B. tragende Dachkonstruktion) montiert wird.
(Im Zweifelsfall ist ein Statiker hinzuzuziehen)



Der "DAS-21" kann auch bei geringen Dachneigungen/glatten Oberflächen verwendet werden!

Jedoch ist besonders hier auf fachgerechte Abdichtung der Dacheindeckung zu achten!

7

ZEICHEN & MARKIERUNGEN

- | | |
|--|---|
| A) Name oder Logo des Herstellers/Vertreibers: | INNOTECH® |
| B) Typenbezeichnung: | DAS-21 |
| C) Zeichen, dass die Gebrauchsanleitung zu beachten ist: |  |
| D) CE-Konformitätskennzeichnung: | CE 15/0408 |
| E) Baujahr und Seriennummer des Herstellers: | JJJJ-..-... |
| F) Nummer der entsprechenden Norm: | EN 517:2006-B |
| G) Höchstzahl der anschlagbaren Personen: | max 2 P. (inklusive 1 Person für Ersthilfeleistung) |



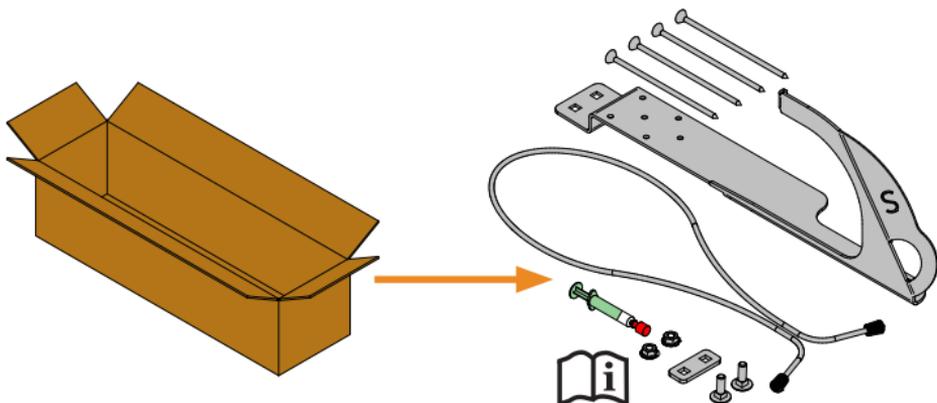
Leistungserklärung (DoP) Nr.:

LE-003

Download: www.innotech.at

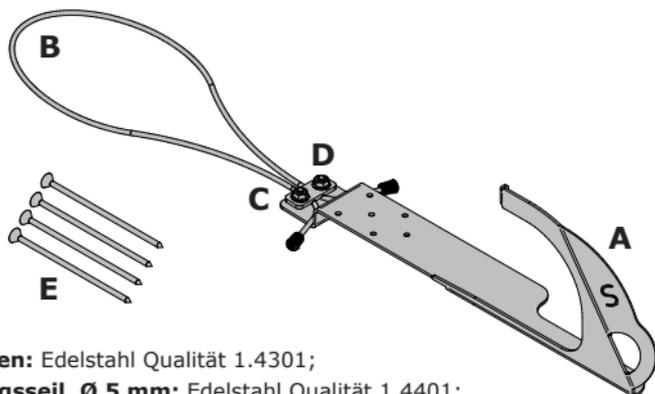
8

BESTANDTEILE



8

BESTANDTEILE



- A. Dachhaken:** Edelstahl Qualität 1.4301;
B. Sicherungsseil, Ø 5 mm: Edelstahl Qualität 1.4401;
C. Klemmblech: Aluminium;
D. 2 Stück Befestigungsschrauben-/muttern: Edelstahl Qualität 1.4301
E. 4 Stück Kammrillennägel: Stahl/feuerverzinkt

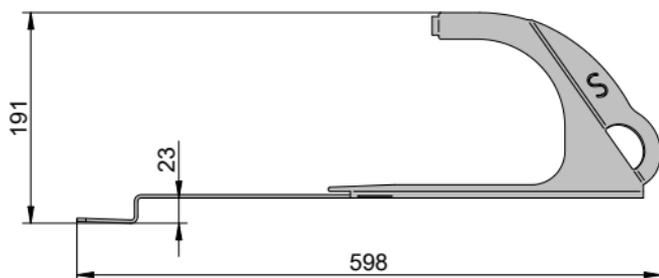
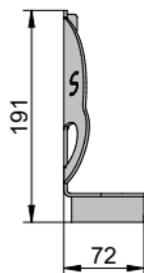
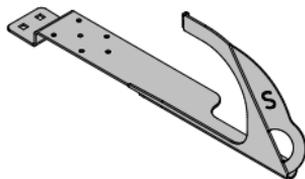


Bei der Montage unbedingt die mitgelieferten KAMMRILLENNÄGEL mit min. 3 Rillen verwenden!

9

ABMESSUNGEN

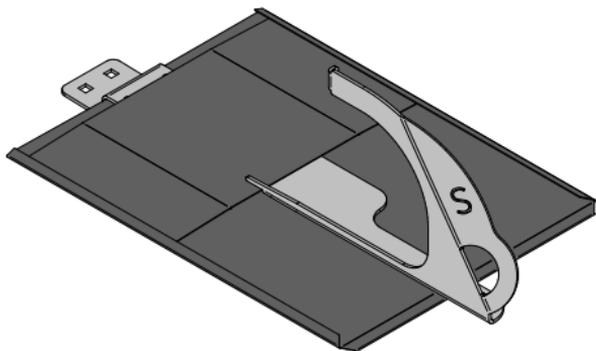
[mm]



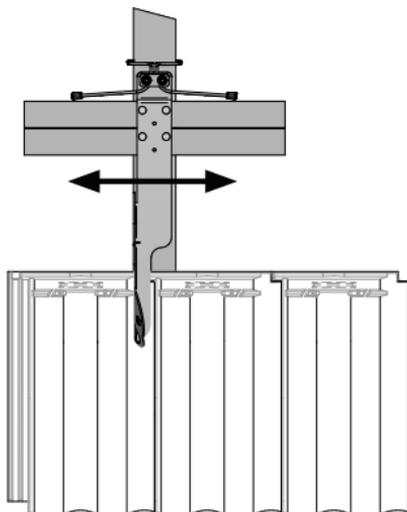


OPTIONAL: "DAS-21" auch in den Farben anthrazit, rot und braun erhältlich!

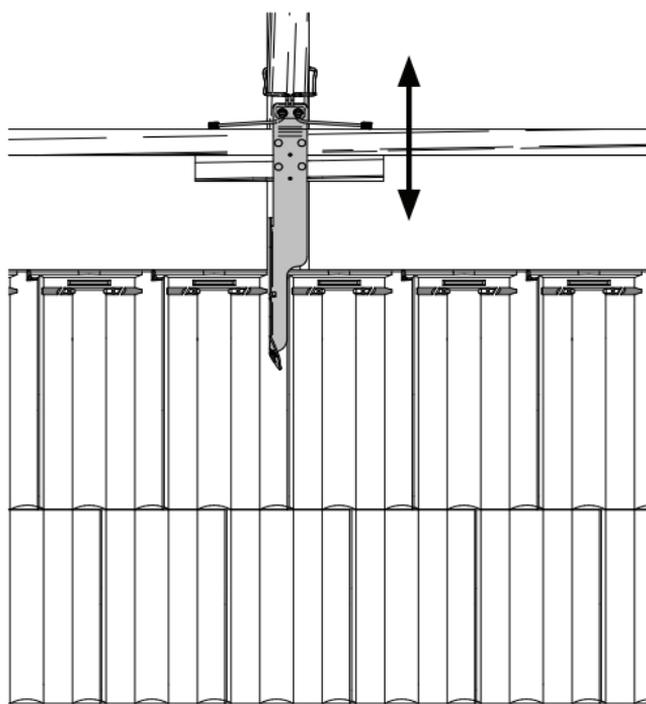
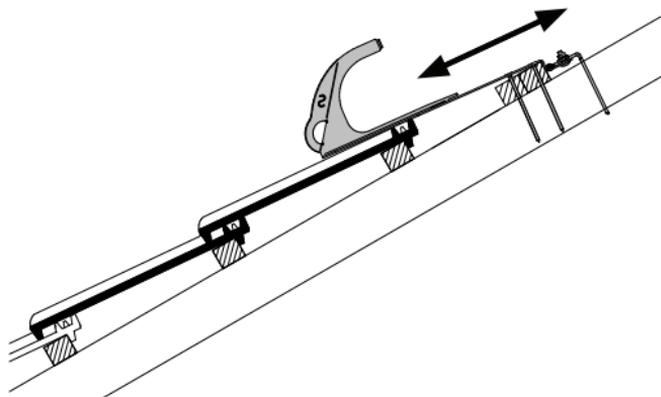
Für Flachdeckungen sind spezielle Eindeckbleche bei Ihrem "DAS-21" Händler erhältlich.



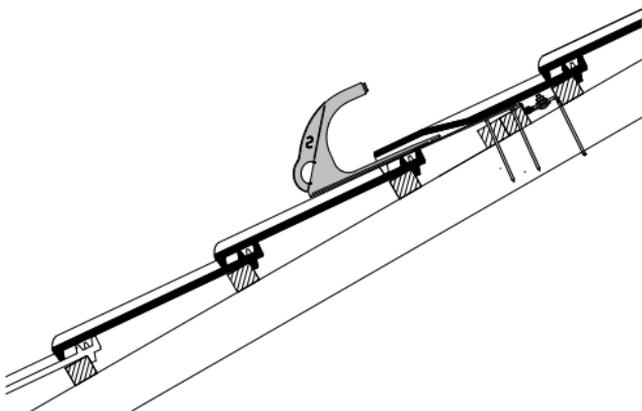
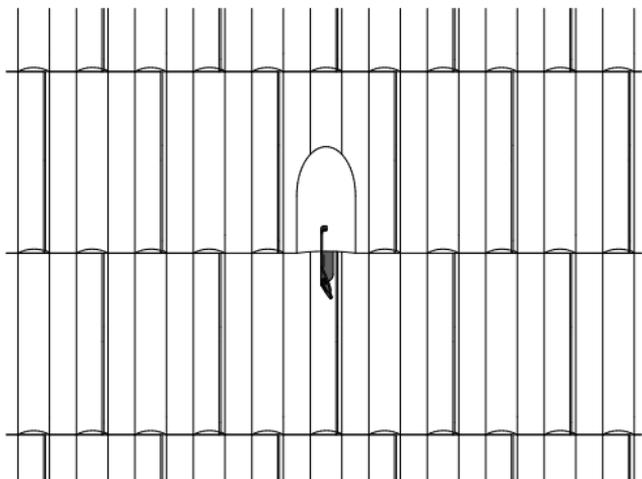
Durch die asymmetrische Bauform des Sicherheitsdachhakens ist es möglich, diesen stets im Wellental zu montieren.



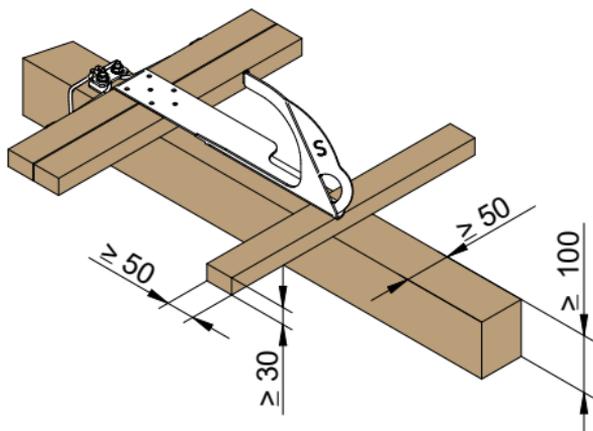
Bei längeren Dachziegeln sind eventuell zusätzliche Dachlatten zu setzen.



Durch Verwenden von Lüftungsziegel kann man bei vielen Dacheindeckungen das Zuschneiden der Eindeckziegel vermeiden.



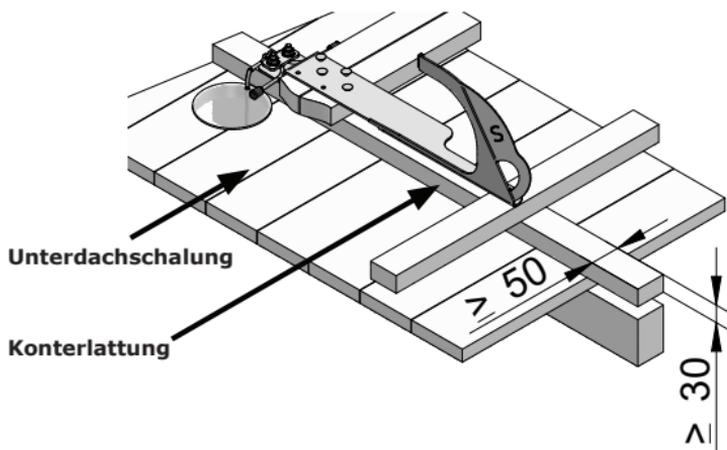
Mindestabmessungen Sparren in [mm]

**Variante 1: Unterdachschalung durchbohren!**

Durchbohren Sie an der Montagestelle neben dem Sparren die Unterdachschalung (z.B. rechts $\varnothing 12$ mm und links $\varnothing 105$ mm bzw. umgekehrt).

Montieren Sie den Sicherheitsdachhaken lt. Produktbeschreibung.

Achten Sie auf die Dichtheit der Dachdurchdringungen.



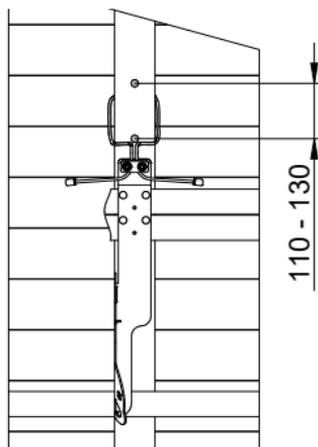
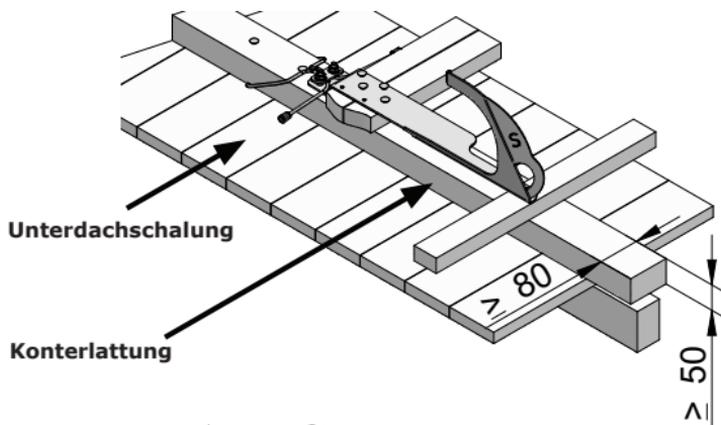
Variante 2: Sicherungsseil zwischen Unterdachschalung und Konterlattung!

Konterlattung anheben (Folie bzw. Dichtstreifen nicht beschädigen), Sicherungsseil zwischen Unterdachschalung und Konterlattung durchziehen

Mindestquerschnitt der Konterlattung beachten!

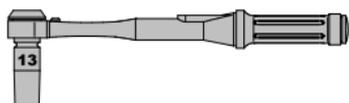
Sicherungsseil muss zusätzlich mit 2 Stück Kammrillennägeln (5 x 150 mm/min. 3 Rillen) in einem Abstand von 110 - 130 mm gesichert werden! Keine Bohrung durch Konterlattung!

Montieren Sie den Sicherheitsdachhaken lt. Produktbeschreibung.
Achten Sie auf die Dichtheit der Dachdurchdringungen.

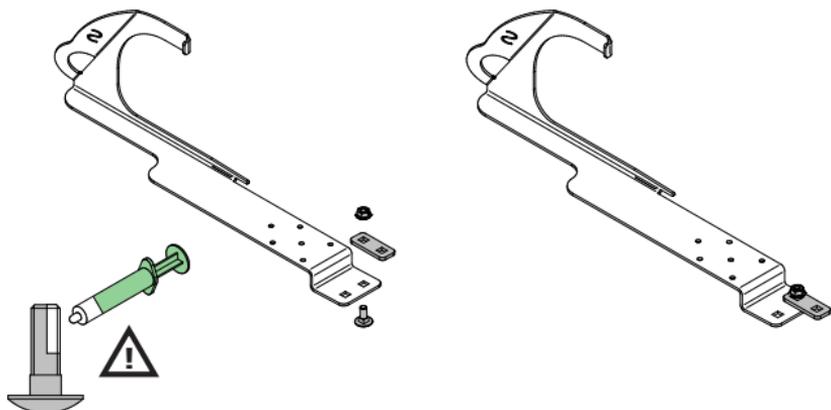
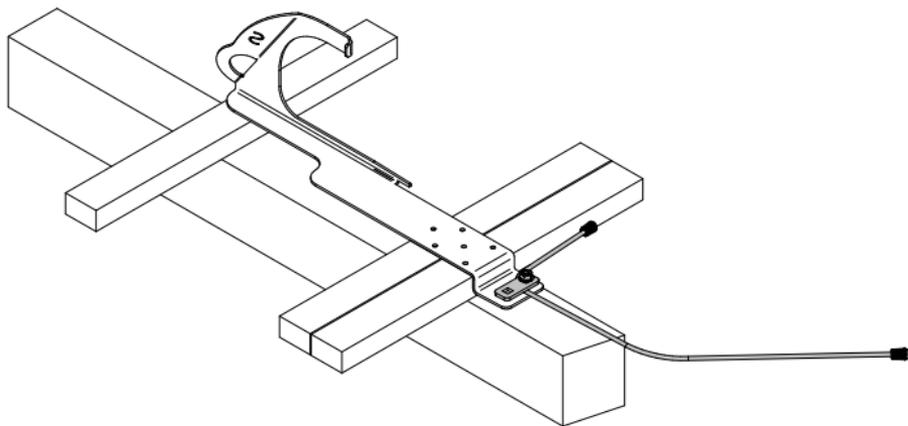


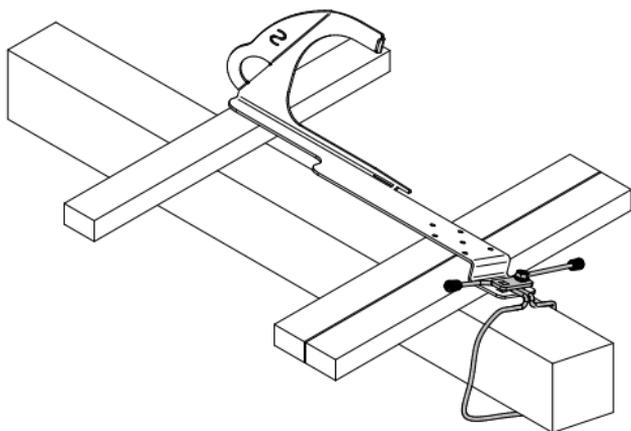
MONTAGEWERKZEUG:

1x

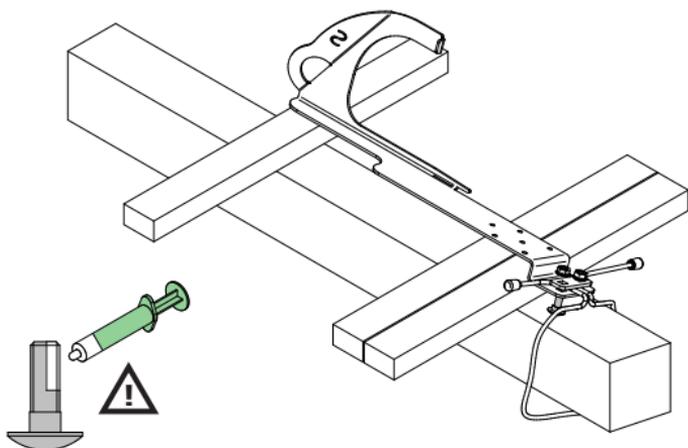


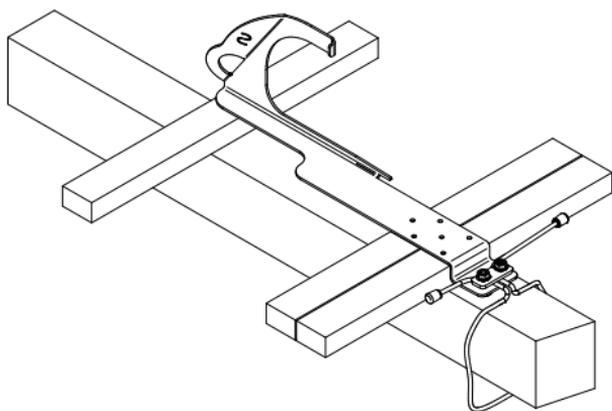
1x


1. KLEMMBLECH MIT SCHRAUBE VORMONTIEREN
 (Flachrundschraube schmieren!):

2. SPARREN UMSCHLINGEN:


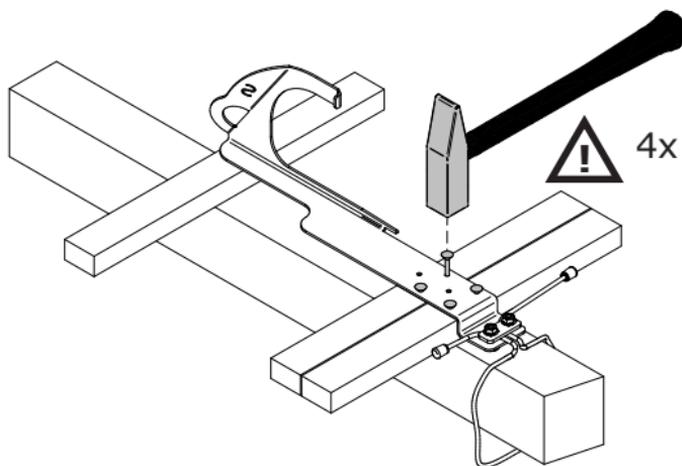


- 3. SICHERUNGSEIL (durch das Klemmblech) MIT 2. SCHRAUBE SICHERN (Flachrundschrabe schmieren!):**

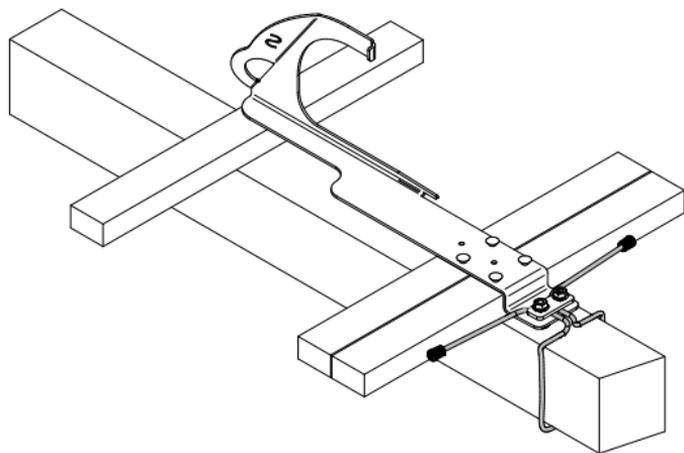
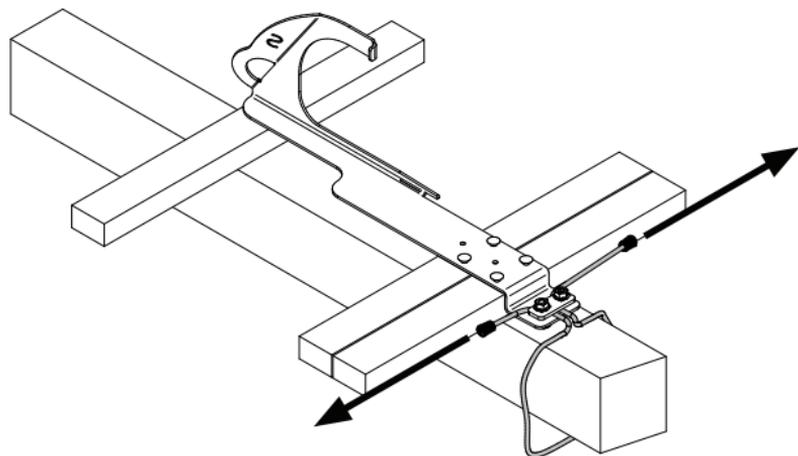




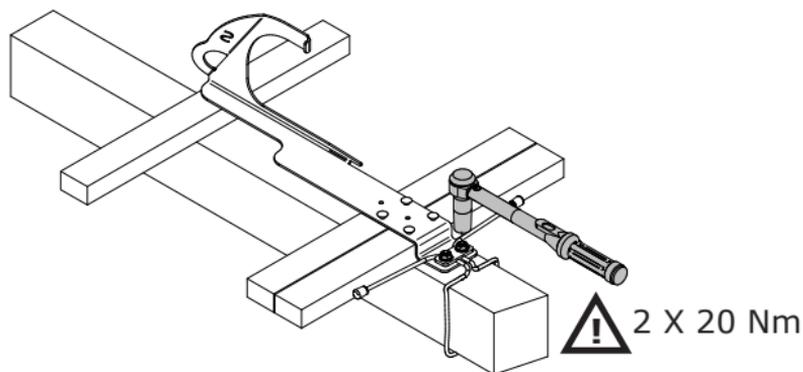
4. "DAS-21" AM WELLENTAL DER DACHDECKUNG AUSRICHTEN UND MIT DEN 4 STÜCK KAMMRILLENNÄGEL (5 x 150 mm/min. 3 Rillen) BEFESTIGEN:



Kammrillennägel müssen in die tragende Konstruktion (Sparren) eindringen!

5. SICHERUNGSEIL STRAFFZIEHEN (AUF FESTEN SITZ ACHTEN!):

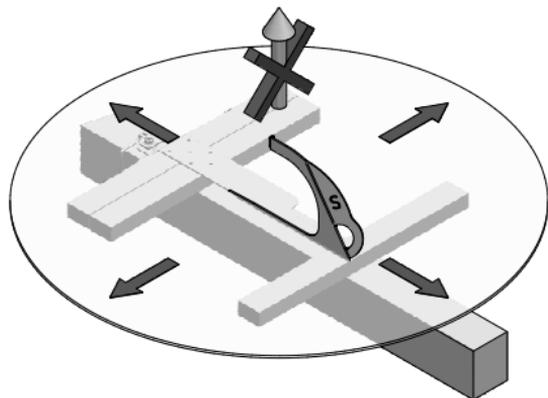
6. SCHRAUBEN (KLEMMBLECH) MIT DREHMOMENTSCHLÜSSEL (2 x 20 Nm)
FESTZIEHEN:



FERTIG!

Achten Sie bei der Montage/Verwendung der Absturzsicherung auf die freigegebenen Belastungsrichtungen!

Eine Arbeits-/Anwendungsbelastung Richtung "Z-Achse" ist nicht erlaubt, da dies die Dacheindeckung negativ beeinflussen kann!



AUFTRAGSNUMMER: _____

PROJEKT: _____

AUFTRAGGEBER: Sachbearbeiter: _____

Firmenanschrift: _____

AUFTRAGNEHMER: Sachbearbeiter: _____

Firmenanschrift: _____

MONTAGE: Sachbearbeiter: _____

Firmenanschrift: _____

DOKUMENTATION DER BEFESTIGUNG / FOTO-DOKUMENTATION

PRODUKT: Stück _____ Baujahr / Seriennummer: _____
(Typenbezeichnung)MONTAGEUNTERGRUND: _____
(z.B. statisch tragende Holz-Sparrendimension (siehe Aufbau- und Verwendungsanleitung))

Datum:	Standort: (z.B. Halle 7)	Dübelart: Bezeichnung (z.B. HBS Ø8x...mm)	Eindringtiefe: in tragendes Holz [mm]	Anzugsdrehmoment bei Seilumschlingung		Fotos (Speicherort)
				keine Seil- umschlingung <input type="checkbox"/>	Nm	
				keine Seil- umschlingung <input type="checkbox"/>	Nm	

Die unterzeichnende Montagefirma versichert die ordnungsgemäße Verarbeitung (Randabstände, Überprüfung des Untergrundes, etc.)

Der Auftraggeber nimmt die Leistungen des Auftragnehmers ab. Die Aufbau- und Verwendungsanleitungen, Dokumentationen der Befestigungen, Foto-Dokumentationen und Prüfblätter wurden dem Auftraggeber (Bauherrn) übergeben und sind dem Anwender zur Verfügung zu stellen. Beim Zugang zum Sicherungssystem sind die Positionen der Anschlageneinrichtungen vom Bauherrn durch Pläne (z.B. Skizze der Dachdraufsicht) zu dokumentieren.

Der Sachkundige mit dem Sicherheitssystem vertraute Monteur bestätigt, dass die Montagearbeiten fachgerecht, nach dem Stand der Technik und entsprechend der Aufbau- und Verwendungsanleitungen des Herstellers ausgeführt wurden. Die sicherheitstechnische Zuverlässigkeit wird durch den Montagebetrieb bestätigt.

Übergabe von: (z.B. Persönliche Schutzausrüstung PSA, Höhensicherungsgerät HSG, Aufbewahrungsschrank etc.)

 Stück _____ Stück _____ Stück _____ Stück _____

Anmerkungen: _____

Name: _____
Auftraggeber Monteur

Datum, Firmenstempel, Unterschrift

Datum, Firmenstempel, Unterschrift

**HINWEIS ZUM BESTEHENDEN
SICHERHEITSSYSTEM**

Beim Systemzugang ist dieser Hinweis vom Bauherrn gut sichtbar anzubringen!

Die Benutzung hat nach dem Stand der Technik und entsprechend der Aufbau- und Verwendungsanleitungen zu erfolgen.

Aufbewahrungsort der Aufbau- und Verwendungsanleitungen, Prüfprotokolle, etc. ist:

- **Übersichtsplan mit der Lage der Anschlageinrichtung:**

Nicht durchbruchssichere Bereiche (z.B. Lichtkuppeln oder / und Lichtbänder) einzeichnen!

Die maximalen Grenzwerte der Anschlagseinrichtungen entnehmen Sie den jeweiligen Aufbau- und Verwendungsanleitungen beziehungsweise dem Typenschild Ihrer Anlage.

Bei Beanspruchung durch Absturz oder bei bestehenden Zweifeln ist die Anschlagseinrichtung sofort dem Gebrauch zu entziehen und dem Hersteller oder einer sachkundigen Werkstatt zur Prüfung und Reparatur zuzusenden.
Dies trifft ebenfalls bei Beschädigungen der Anschlagmittel zu.

PRÜFPROTOKOLL I (TEIL 1/2)

SICHERHEITSDACHHAKEN DAS / SDH

AUFTRAGSNUMMER: _____

PROJEKT: _____

PRODUKT: _____ Baujahr / Seriennummer: _____
(Typenbezeichnung)

JÄHRLICHE SYSTEMKONTROLLE DURCHGEFÜHRT AM: _____

NÄCHSTE SYSTEMKONTROLLE BIS SPÄTESTENS: _____

AUFTRAGGEBER: Sachbearbeiter: 

Firmenanschrift: _____

AUFTRAGNEHMER: Sachbearbeiter: 

Firmenanschrift: _____

PRÜFPUNKTE: <input checked="" type="checkbox"/> überprüft und in Ordnung	FESTGESTELLTE MÄNGEL: (Mängelbeschreibung/Maßnahmen)
DOKUMENTATION:	
<input type="checkbox"/> Aufbau und Verwendungsanleitung	
<input type="checkbox"/> Abnahmeprotokolle / Dokumentation der Befestigung / Fotodokumentation	
PSA (Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz): Überprüfung laut Herstellerangabe	
<input type="checkbox"/> Ablaufdatum	
<input type="checkbox"/> jährliche wiederkehrende Überprüfung durchgeführt	
<input type="checkbox"/> nicht überprüft (keine Autorisierung)	

PRÜFPROTOKOLL I (TEIL 2/2)

SICHERHEITSDACHHAKEN DAS / SDH

PRÜFPUNKTE: überprüft und in OrdnungFESTGESTELLTE MÄNGEL:
(Mängelbeschreibung/Maßnahmen)

DACHEINDICHTUNG:

 keine Beschädigung keine Korrosion

SICHTBARE TEILE DER SICHERHEITSDACHHAKEN:

 keine Verformung keine Korrosion fester Sitz

Abnahmeergebnis: Die Sicherungsanlage entspricht den Aufbau- und Verwendungsanleitungen des Herstellers und dem Stand der Technik. Die sicherheitstechnische Zuverlässigkeit wird bestätigt.

Name: _____
Auftraggeber_____
Überprüfung: Auftragnehmer (Fach-/Sachkundige, mit dem Sicherheitssystem vertrauten Person)_____
Datum, Firmenstempel, Unterschrift_____
Datum, Firmenstempel, Unterschrift

INNOTECH® Arbeitsschutz GmbH, Laizing 10, 4656 Kirchham/Österreich
www.innotech.at

